

Regierung Elsass-Lothringen 1917

1879 wurde das Amt des Statthalters für Elsass-Lothringen mit Sitz in Straßburg geschaffen. Diesem war das Ministerium für Elsass-Lothringen unterstellt. An dessen Spitze stand ein Staatssekretär.

Seit April 1914 war Johann Dallwitz Reichsstatthalter im Reichsland Elsass-Lothringen. Er wurde am 18. Oktober 1918 abberufen und das Amt wurde nicht mehr besetzt. Seit Mai 1916 war Georg Freiherr von Tschammer und Quaritz Staatssekretär des Ministeriums für Elsass-Lothringen. Er wurde nach seiner Abberufung am 18. Oktober durch den Straßburger Bürgermeister Karl Hauss abgelöst.

Literatur:

HUBER, Ernst Rudolf, Deutsche Verfassungsgeschichte seit 1789, Bd. 4: Struktur und Krisen des Kaiserreichs, Stuttgart u. a. 21982, S. 452-479.

PREIBUSCH, Sophie Charlotte, Verfassungsentwicklungen im Reichsland Elsass-Lothringen 1871-1918. Integration durch Verfassungsrecht? (Berliner juristische Universitätschriften 38), Berlin 2006, S. 207-233.

Regierung und Landtag von Elsaß-Lothringen. Biographisches-statistisches Handbuch, Mülhausen 1912.

Empfohlene Zitierweise:

Regierung Elsass-Lothringen 1917, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 18084, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/18084. Letzter Zugriff am: 15.05.2024.